Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 32 (1952-1953)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

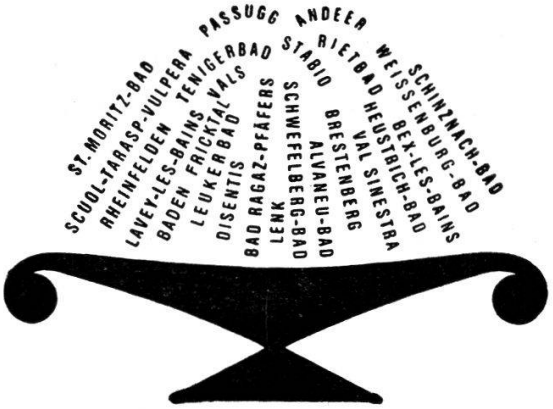
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Flügel, Kleinklaviere
Jecklin
PFAUEN-ZÜRICH
Radio-Gramo-Platten

MITARBEITER DIESES HEFTES

Prof. Dr. Marcel Beck, Winterthur, Jakobstraße 5.
Andres Briner, Zürich 1, Winkelwiese 5.
Jean de Saint-Chamant, 23, rue Oudinot, Paris VII^{e}.
Klaus Colberg, München 9, Regerplatz 4.
Prof. Dr. Hermann Gundert, Emmendingen, Talstraße 3.
Dr. Klaus E. Herrmann, Bonn, Nassestraße 11a.
Dr. Walther Hofer, Berlin-Dahlem, Gelfertstraße 13a.
Frau Dr. Helene Meyer, Kilchberg (Zch.), Schloßbergstraße 10.
Prof. Dr. Hans Nabholz, Zollikon, Gstadstraße 35.
Dr. Hans Posse, Staatssekretär a. D., Nußdorf bei Überlingen (Bodensee).
Dr. Dietrich Schindler, Zollikon, alte Landstraße 44.
Dr. Leo Schürmann, Olten, Baslerstraße 57.
Dr. Karl Silex, Stuttgart-W, Senefelder-Straße 75.
Major Dr. Fritz Wille, Aarau, Landhausweg 48.

Es ist besser eine Versicherung zu haben
und sie nicht zu brauchen,
als eine zu brauchen und sie nicht zu haben.
ZÜRICH Unfall



Die 24 Schweizer Heilbäder empfehlen sich

Badekuren sind keine Modesache und der menschliche Körper ist keine Maschine. Man kann keine Teile auswechseln oder gar den Apparat durch einen andern ersetzen.
Deshalb ist es ratsam, seine Gesundheit mit Bedacht und Umsicht zu betreuen.
Heilen ist gut, Vorbeugen ist besser, Verjüngen geht nebenbei . . . und alles durch eine Badekur im Schweizer Heilbad.
Fragen Sie Ihren Arzt.

Verlangen Sie gratis und franko

Das kleine Bäderbuch der Schweiz

54 Seiten, illustriert, beim

VERBAND
SCHWEIZER BADEKURORTE, BADEN